Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1901

55 (24.2.1901) Drittes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 55. Drittes Blatt. Sonntag den 24. Februar (Folgt ein viertes Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister B Band I O.-Z. 34 Seite 287/8 zur Firma: Gesellschaft für elektrische Industrie, Karlsruhe ist eingetragen: Nr. 4. Dr. Adolf Krebs aus Frankfurt a. M. ist als weiteres Vorstandsmitglied bestellt.

Karlsruhe, den 20. Februar 1901. **Großh. Amtsgericht III.**

Konkursverfahren.

Nr. 7121. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Gottlieb Mayer hier ist Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderung auf

Montag den 11. März 1901, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Amtsgerichte hier (Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 14) bestimmt.

Karlsruhe, den 20. Februar 1901. **Hofmann,**
Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

Aufruf!

In den letzten Jahren haben sich in verschiedenen Teilen unserer Stadt, der Oststadt, Weststadt, Südstadt, Südweststadt Bürgervereine gebildet, die sich zur Aufgabe gemacht haben, durch gemeinsame Arbeit die Interessen dieser Stadtteile zu fördern und den Sinn ihrer Bevölkerung für das Gemeindeleben zu wecken.

Die Thätigkeit dieser Vereine hat sich für diese Stadtteile und für das Gemeindewohl überhaupt durchaus ersprießlich erwiesen.

Der Mangel eines derartigen Bürgervereins für die Altstadt ist seit längerer Zeit in weiten Kreisen um so lebhafter empfunden worden, als wichtige Interessen der Altstadt, insbesondere in der Bahnhof-, der Spital-, der Markthallenfrage u. s. w. in den letzten Jahren zu vertreten waren und noch zu vertreten sind. Um diesem Mangel für die Folge abzuhelfen, ist seitens einer großen Anzahl Bürger der Altstadt nunmehr ein Verein,

„der Bürgerverein der Altstadt"

gegründet worden, der frei von politischen und religiösen Gegensätzen und im Rahmen des Allgemeinwohles unserer Stadt die Förderung der Interessen der Altstadt erstrebt.

Der Jahresbeitrag beträgt 2 Mark.

Wir laden die Bürgerschaft der Altstadt zum Eintritt in den Verein höflichst ein.

Anmeldungen wollen an den Schriftführer Herrn Kaufmann J. Bahm, Steinstraße 19, gerichtet werden.

Der Vorstand:

Rechtsanwalt Dr. L. Schneider.

K. Augenstein, Architekt, J. Bender, Notar, J. Bahm, Kaufmann, Ed. Beck, Kaufmann, O. Dessart, Privatier, R. Dewerth, Kaufmann, A. Hecht, Bankier, J. Höck, Weinhändler, Dr. W. Heidingsfeld, prakt. Arzt, K. Nussberger, Bildhauer, Chr. Oertel, Kaufmann, W. Riede, Kaufmann, Hch. Rothweiler, Kaufmann, A. Waltz, Kaufmann, J. Weiss, Weinhändler, Dr. M. Witkowski, Apotheker.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 25. ds. Mts., Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag aus einem Nachlasse

Erbprinzenstraße 27, 2. Stock, Eingang Bürgerstraße,

nachverzeichnete Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

1 Sopha mit 6 Polsterstühlen, 1 Kommode mit Aufsatz, 6 Rohrstühle, 1 Sopha, 2 Bettstätten mit Rosten, 1 Bettstatt ohne Rost, 1 Ovaltisch und 3 kleinere Tische, 1 Pfeiler- und 1 andere Kommode, 1 Fauteuil, 1 Nachttisch, 1 Schrank, ca. 50 Pfd. Honig, Küchengeschirr und Geräthe sowie sonstiger Hausrath,

wozu Kaufliebhaber höflichst einlade.

Karlsruhe, den 20. Februar 1901.

Ad. Koch, Ortsrichter, Luisenstraße 2a.

Freiwillige Versteigerung.

Im Auftrage des Herrn Rechtsanwalts Sal. Oppenheimer hier versteigere ich am **Montag den 25. Februar 1901,** Mittags 12 Uhr, im Schlachthof hier **2 Kühe** gegen Baarzahlung.

Karlsruhe, den 21. Februar 1901.

Jester, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Montag den 25. Februar d. Js., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokale Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 Kleiderschränke, 1 Waschschrank mit Aufsatz, 1 Schreibtisch, 1 Sekretär, 1 Pianino.

Karlsruhe, den 23. Februar 1901.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Holzversteigerung.

Karlsruhe. Das Großh. Forstamt Karlsruhe versteigert mit Ziel auf 1. November l. J.

Mittwoch den 27. Februar 1901,
I. Vormittags 10 Uhr
im Rathhause in Forchheim:

aus Distrikt Kastelwörth, Schläge 16 und 17, und von Windfällen: 58 zum Theil sehr starke Eichenstämme und 19 Eichenschwellen, 4 Eschenstämme I. und II. Klasse, 1 Wagneruline, 3 starke canadische und 3 Pyramidalpappeln, 7 Weiderstämme, 76 Pappel- und Weidennutzholzstere, 109 Ster eichenes, eschenes, ruschenes und Pappelscheitholz, 98 Ster hartes und 56 Ster weiches gemischtes Prügelholz, 18 Ster eichenes Stockholz, 3425 gemischte Wellen und 3 Loose Abraum;

aus Distrikt Rappenwörth: 7 weidene Nutzholz- und 17 desgl. Brennholzstere, 2 Loose Abraum;

II. Nachmittags halb 4 Uhr
im Rathhause in Rüppurr:

aus Distrikt Sallenwäldle: 2 Pappelsägstämme, 2 Ster Akazienrollen, 52 Ster hainbuchenes und 10 Ster Pappel-Scheit- und Prügelholz und 850 hainbuchene Wellen;

aus Distrikt Forstlach: 1 Ster birkenes Scheitholz und 2 Aushiebsloose.

Stammholzauszüge liefert Forstwart Karle in Forchheim. Das Holz wird an dem Versteigerungstage von halb 8 Uhr bezw. Mittags 2 Uhr an vorgezeigt.

Holzversteigerung.

2.1. Das Großh. Hofforst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert

Donnerstag den 28. Februar,

früh 10 Uhr, im Parkhaus an der Friedrichsthaler Allee an Dürr- und Windfallholz aus dem Wildpark aus den Distrikten der Hofjäger Schäffer, Müller u. der Forstwarte K. Heß u. Ullrich — 7 Ster buchenes, 12 Ster eichenes, 4 Ster gemischtes Scheitholz, 207 Ster forlenes Scheit- und Rollholz, 13 Ster buchenes, 9 Ster eichenes, 13 Ster gemischtes, 200 Ster forlenes Prügelholz I. und II. Kl., ferner Durchforstungsholz aus Abth. II, 26, — an der Hundsbrunnensuhl 118 Ster forlenes Prügelholz I. und II. Kl., 2900 forlene Wellen und 6 Loose Schlagraum.

Pfänder-Versteigerung.

* **Donnerstag den 14. März 1901,** Nachmittags 2 Uhr, werden von Pfandleiher **Hch. Schmid, Waldhornstraße 26,** die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Buch 17 und 18 von **Nr. 765 bis 3000** im **Versteigerungslokal Zähringerstraße 29** öffentlich versteigert.

Der etwa verbleibende Ueberschuß des Erlöses nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten wird, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpfänder abgeholt, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Karlsruhe, den 22. Februar 1901.

Hch. Schmid,
Waldhornstraße 26 I.

Neuburgweier.

Langholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Neuburgweier versteigert am **Donnerstag den 28. Februar d. J.** in ihrem Gemeindewald mit Borgfrist bis 30. September d. J.:

18 Eichen von 1,70 Festm. abwärts,
21 Eschen von 0,53 Festm. abwärts,
9 Pappeln von 0,91 Festm. abwärts,
12 Bellen von 2,91 Festm. abwärts,
8 Akazien von 0,23 Festm. abwärts,
1 Birnbaum von 0,84 Festm.
1 Ahorn von 0,58 Festm.

Die Zusammenkunft ist **Vormittags 10 Uhr** im Hiebschlag.

Neuburgweier, den 21. Februar 1901.

Das Bürgermeisteramt.
Heitz. vdt. Becker.

Wohnungen zu vermiethen.

*2.1. **Kronenstraße 47** ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherantheil auf 1. April d. J. zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

— Luisenstraße 67 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller wegen rückgängiger Heirath auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen parterre oder Morgenstraße 57, 1. Stock.

— Rüppurrerstraße 29c, in einem besseren Hause, ist im 1. Stock eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde sammt Zubehör auf 1. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermiethen. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 2. Stock.

* Schützenstraße 81 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

*5.1. Schwanenstraße 34 sind eine Parterrewohnung von 3 Zimmern auf 1. März, dieselbe kann auch als Verkaufslokal benützt werden, im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock links.

* Sternbergstraße 2 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Zubehör auf 1. April oder später billig zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock rechts oder Körnerstraße 37 im 1. Stock.

Wohnung

von 3 geräumigen Zimmern mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend, ist Umstände halber sofort oder später zu vermiethen. Näheres Goethestraße 29 im 1. Stock.

Hirschstraße 83

ist eine Parterrewohnung von 4 oder 7 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 112.

5.1. **Auf den 1. April**

zu vermiethen eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Koch- und Leuchtgas 2c. Näheres **Kaiserstraße 170** im Laden. NB. Die Wohnung wird neu hergerichtet.

Rheinbahnstraße 8

ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, auf die Straße gehend, großer Küche mit zwei Kreuzstöcken, Keller und Speicherkammer an eine kleine Familie auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock. *2.1.

Wohnung

von 2 großen Zimmern und Zubehör ist sofort oder 1. April an kleine Familie zu vermiethen. Näheres Goethestraße 20 im 1. Stock.

Wohnungen,

möblirte Zimmer, Läden, Werkstätten 2c. werden nachgewiesen durch den **Karlsruher Wohnungsnachweis,** Zirkel 15, Ecke Adlerstraße.

6.1. **Laden.**

Waldstraße 30 ist ein Laden mit 2 Schaufenstern nebst einer Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später billig zu vermiethen. Neben dem Laden könnte auch eine Werkstätte eingerichtet werden. Näheres Waldstraße 28 im Kontor.

Laden zu vermiethen
event. mit Wohnung.

Kriegstraße 8, Ecke der Kronenstraße, ist ein schöner, geräumiger Laden auf 1. Juli d. J. zu vermiethen. In demselben wurde seit Jahren eine Conditorei betrieben. Näheres beim Hauseigenthümer Brauereibesitzer K. Kammerer, Waldhornstraße 23, 2. Stock.

Werkstätte zu vermiethen.

— Georg-Friedrichstraße ist eine große Werkstätte auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen Rintheimerstraße 2.

Auf den 1. April

zu vermiethen: schöne, helle Parterre-Räumlichkeiten von ca. 80 qm Inhalt, mit Gasleitung versehen, für ein reinliches Geschäft, auf Wunsch kann eine Wohnung dazu gegeben werden. Näheres **Kaiserstraße 170** im Laden. 5.1.

— **Zwei Werkstätten**

von 150 qm sind zusammen oder getheilt im Hause Hirschstraße 83 sofort oder später zu vermiethen. Näheres Hirschstraße 112.

Wohnungs-Gesuch.

* **Ein ganzes Hinterhaus mit circa 6 Zimmern, welches vom Hauptbahnhof nicht zu weit entfernt ist, wird per 1. April zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 1312 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

Wohnungs-Gesuch.

4.1. **Auf 1. Juli sucht eine kleine Familie 4—5 Zimmer und Badezimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1301 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

Zimmer zu vermiethen.

* Ein gut möblirtes, schönes Zimmer, nahe am Bahnhof, ist mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermiethen. Näheres Kriegstraße 4 im 2. Stock.

* Marienstraße 92, Ecke Nebeniusstraße, 4. Stock, ohne Vis-à-vis, ist auf 1. März oder später ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Adlerstraße 38 ist im 4. Stock ein möblirtes Zimmer an einen anständigen Arbeiter zu vermiethen.

* Zähringerstraße 63, in der Nähe des Marktplatzes, ist im 3. Stock des Hinterhauses ein in den Garten gehendes, gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

*3.1. Großes, schön möblirtes Zimmer (Mittelpunkt der Stadt) an 1 oder 2 ruhige Herren, Beamte oder Kaufleute, zu vermiethen: Markgrafenstraße 52, vis-à-vis dem Markgräfl. Palais, im 2. Stock.

* Herrenstraße 64 ist im 2. Stock ein schön möblirtes, zweifenstriges, in den Hof gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. März zu vermiethen.

Möblirtes Zimmer.

Ein schönes, gut möblirtes Zimmer ist sofort oder auf 1. März billig zu vermiethen: Waldhornstraße 36 im 2. Stock.

Ein heizbares Zimmer

mit zwei Betten ist zu vermiethen: Kronenstraße 3 im 3. Stock. *

Zimmer,

Wohnungen, Läden, Werkstätten 2c. werden nachgewiesen durch den **Karlsruher Wohnungs-Nachweis,** Zirkel 15, Ecke Adlerstraße.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Beamter sucht zwischen **Kronen- und Hirschstraße** ein möblirtes Zimmer. Offerten mit **Preisangabe** unter Nr. 1319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Gesucht per 1. April** nächst dem Bahnhof von jungem selbstst. Kaufmann **elegant möblirtes separates Wohn- und Schlafzimmer** für lange Zeit, einz. Verm. bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypotheken-Gelder

* in jedem beliebigen Posten **auszuleihen.** Näheres durch **Urban Schmitt,** Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstraße 3, Karlsruhe.
— **Telefon 1293.** —

13000 bis 14000 Mark,

II. Hypotheke, auf ein Haus in **guter Lage der Stadt** sofort oder auf April **gesucht.** Gefl. Offerten erbittet man unter Nr. 1320 an das Kontor des Tagblattes. *

Dienst-Anträge.

* Ein braves, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gut verrichtet, findet auf 1. April bei einer kleinen Familie Stelle: Wilhelmstraße 20 im 2. Stock.

*2.1. **Ein reinliches, braves Mädchen, dem Gelegenheit geboten ist, das Kochen zu erlernen, für Küche und Hausarbeit auf sofort oder 1. März gesucht. Näheres Nowacks-Anlage 15, 1 Treppe hoch.**

3.1. Ein gut empfohlenes, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen und alle häuslichen Arbeiten pünktlich besorgen kann, wird zu zwei Personen auf 1. April gegen guten Lohn gesucht. **Näheres Kaiserstraße 50, eine Treppe hoch.**

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen für bürgerliche Küche und Haushalt auf 1. April gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 101/103 im Laden.

* Ein fleißiges, pünktliches Dienstmädchen mit guten Zeugnissen findet auf Anfang März gute Stelle: Jollystraße 2 im 3. Stock.

U. Sch. * **Kammerjungfern, Köchinnen** für Hotels und Private, **Zimmer-, Haus-, Kinder-** und **Küchenmädchen, Büffetdamen finden** jederzeit hier u. auswärts gute **Stellen** durch **Urban Schmitt,** Erbprinzenstr. 3 im 2. Stock. — Telefon 1293. —

Lebens-Versicherung.

2.1. Eine ältere, hervorragende **Lebens-, Aussteuer-, Renten-** und **Pensions-Versicherungsgesellschaft** mit vortheilhaften Einrichtungen wünscht die Leitung ihrer

Subdirection
mit Domizil Karlsruhe

in andere Hände zu legen. Die Uebernahme derselben, zu der ein größeres Incasso, sowie ein ausgedehntes Agentennetz gehört, gewährleistet einem tüchtigen, energischen Fachmanne ein gutes Einkommen und bei befriedigenden Leistungen eine dauernde und angenehme Stellung. Nur solche Herren, die in der Branche bereits erfolgreich thätig gewesen sind und sich sowohl dem Ausbau der Organisation wie auch der Acquisition **persönlich** widmen können sowie eine Caution von ca. 6000 Mk. in Werthpapieren zu hinterlegen in der Lage sind, werden gebeten, ihre Offerte einzureichen unter **L. W. 252** an **Rudolf Mosse, Hamburg.**

Reise-Posten.

3.1. Gesucht zum sofortigen oder späteren Eintritt ein tüchtiger junger Mann aus der Colonialwaaren-Branche für Karlsruhe und Umgebung. Der Posten bietet Lebensstellung. Anfangsgehalt Mk. 1800.— pro anno, außerdem Provision und Spesen. Offerten mit Zeugnißabschriften unter Nr. 1311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gärtner, ein tüchtiger, findet gute Jahresstelle. Näheres durch **Urban Schmitt,** Hauptcentralbüreau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. *

Ladnerinnen und Lehrmädchen.

3.1. Tüchtige Verkäuferinnen und Lehrmädchen in ein hiesiges Manufakturwaaren-Geschäft gesucht. Selbstgeschriebene Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1322 erbeten.

Tüchtige Rock- und Taillenarbeiterinnen
für sofort oder später gesucht.

S. Mellert,
* **Akademiestraße 57.**

Perfekte Taillen- und Rockarbeiterinnen
für dauernde Arbeit auf sofort gesucht.

2.1. **C. Meurer,** Hirschstraße 48.

* Weißnäherin gesucht,
eine tüchtige, welche für ein Geschäft Arbeit übernimmt. Dauernde Beschäftigung. Adressen unter Nr. 1309 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kinderfräulein
oder Kindergärtnerin-Gesuch.

3.1. Ein **einfaches, zuverlässiges** Kinderfräulein zu zwei Kindern (4 und 5 Jahren) per 15. März oder 1. April gesucht. Familienanschluß. Beste Empfehlungen erforderlich. Offert. unter Nr. 1240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin-Gesuch.

*3.1. Auf 1. April wird ein Mädchen gesucht, welches der bessern Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Mädchen
gegen hohen Lohn gesucht: Ettlingerstraße 27 im 1. Stock.

Hausmädchen
gesucht. Eintritt 1. März. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Gesucht
ein tüchtiges **Hausmädchen** auf 1. März oder später in einen kleinen Haushalt. Näheres Ettlingerstraße 5 a im 2. Stock. *

Mädchen gesucht
tagsüber zu einem 5jährigen Kinde: Kaiserstr. 109, 2 Treppen hoch. *

Ein ordentliches Mädchen
findet auf 1. März oder 1. April gute Stelle. Näheres **Kreuzstraße** 7 im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim. *

Gesucht
wird für 1. März oder später ein reinliches, fleißiges Mädchen von einer kleinen Familie. Näheres Kriegstraße 87 im 1 Stock. *

W. Sch. **Kellnerin gesucht.** Eine solide, einfache Kellnerin findet sofort in einem guten Hotel sehr gute Stelle. (Hoher Verdienst.) Näheres durch **Schwörer's Büreau,** Kronenstraße 46. 2.1.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift kann gegen sofortige Vergütung eintreten bei

Adolf Blum Söhne,
Ueberseeische Rohtabake.

Lehrling.

— Ein Junge, der Lust hat, die Installation für Gas- und Wasserleitung 2c. zu erlernen, kann eintreten.

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft
Karl Fr. Alex. Müller,
Amalienstraße 7.

Schlosserlehrling.

*2.1. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die **Kunst- und Bauschlosserei** zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen **sogleich** oder auf Ostern in die Lehre treten bei

Ph. Kreis jun., Kunst- u. Bauschlosserei,
Klauprechtstraße 23.

Zuverlässiger Mann
als Geschäftsbote gesucht. Gute Zeugnisse und Cautionsstellung Bedingung.

Braun'sche Hofbuchhandlung,
2.1. Karl-Friedrichstraße 14.

Ein tüchtiger
Taglöhner
findet Beschäftigung: **Degenfeldstraße 13** im 1. Stock.

Tüchtiger Hausbursche und Packer
gesucht. 2.1.

Josef Leonhard,
Gas-, Wasser- und Dampfleitungs-Artikel,
engros,
Karlsruhe, Westendstraße 45.

Gesuch.

* **Kinderlose Familie,** welche gegen freie Wohnung die Bedienung übernimmt, wird von einem **Arzt** gesucht. Näheres durch **Urban Schmitt,** Haupt-Centralbüreau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Ein Mädchen
für Nachmittags zum Ausgehen per 1. März gesucht: Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger, verheiratheter Mann sucht Stelle als Hausbursche oder Ausläufer. Zu erfragen Gerwigstraße 4, parterre.

Stelle-Gesuch.

* Eine tüchtige Maschinennäherin oder Steppterin sucht sofort Stelle. Gefl. Offerten unter Nr. 1314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein jüngeres Fräulein,
mit schöner Handschrift, welches in Stenographie und Maschinenschreiben, sowie Buchführung und Rechnen gut bewandert ist und schon auf einem Bureau thätig war, sucht bis 1. April Stellung. Offerten unter Nr. 1313 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haushälterin.

* Ein Fräulein gesetzten Alters, in allen Zweigen der Haushaltung durchaus erfahren, sucht alsbald Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 1310 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Kleidermacherin
empfiehlt sich im Anfertigen sowie Abändern von Damenkleidern in und außer dem Hause. Näheres Werderstraße 14, parterre. *

Verloren.

* Ein fast neuer **Kindergummischuh** wurde Freitag Mittag in der Kaiser-Allee zwischen Yorkstraße und Mühlburgerthor verloren. Gegen Belohnung abzugeben Kaiser-Allee 27, 1 Treppe hoch.

Verloren
wurde am 22. d. M. ein **Armband** auf dem Wege vom Theater. Abzugeben gegen Belohnung Stefanienstraße 74. *

Weiße Angora-Katze
verlaufen.

Gegen Belohnung abzugeben: Hirschstraße 54 im 2. Stock. *

Haus-Verkauf.

3.1. Ein noch neues Eckhaus im westlichen Stadttheil mit Doppelwohnungen, ohne Vis-à-vis, sehr gut rentierend, ist aus erster Hand zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1303 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Altrenommirtes Weinrestaurant zu verkaufen.

* In einer großen Fabrikstadt Südwestdeutschlands ist eine gutgehende Weinrestauration sofort zu verkaufen. Koch oder Oberkellner hätte hier ein sehr gutes Geschäft. Preis 88000 ℳ Anzahlung 12000—15000 ℳ Jährlicher Weinverbrauch 400 Hektoliter. 70—80 Personen pro Tag zu Mittagstisch. Außerdem gehen noch 1500 ℳ Miethe ein. Auch ist eine Weinhandlung bereit, circa 8000 ℳ zur Anzahlung zuzugeben. Offerten unter Nr. 1316 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Gut gehende Metzgerei mit Wirthschaft.

* In der Nähe von Mannheim, Fabrikstadt, ist eine gut gehende Wirthschaft mit Metzgerei für 59000 Mk. mit 7000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschafts-Verkauf.

* In einer Fabrikstadt ist ein vierstöckiges Haus mit großem Ball- und Konzertsaal, Bierverbrauch jährlich 1200 Hektoliter, sehr viel Wein und Flaschenwein, Preis 98000 Mk., Anzahlung 10000 Mk., zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Vertico
mit Aufsatz, matt und polirt, ist billig zu verkaufen: Augartenstraße 47, Hinterhaus, 1. Stock. *

Möbel, Betten,
Kästen, Kanapees, Tische, Stühle, Spiegel, Bettfedern und ganze Aussteuern kauft man sehr billig: Schwanenstraße 34. *

Zither,
eine schöne, mit Kasten und **Darrs Zitherschule** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Waldhornstraße 26,** parterre.

Zu verkaufen:
E. Debes neuer **Handatlas** in Prachtband, 2. Auflage, ferner: ein **Polyphon** (Musikautomat) mit 5 Pfg.-Einwurf nebst 15 Noten (Durchmesser 50 cm). Näheres Rudolfstraße 24 im 3. Stock links. *

2.1. Einige 2, 3 und 4 pferdige, wenig gebrauchte

Gas- u. Benzinmotore

vortheilhaft zu verkaufen. Gefl. Anfragen unter E. 6768 b an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kanarienvögel,

Hahnen und gute **Buchtweibchen**, sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 8, 2. Stock rechts.

Wer nimmt

ein kleines Kind in Pflege? Zu erfragen Gerwigstraße 4, parterre rechts. *

Kupferberg-Gold

zu beziehen in allen Weinhandlungen und besseren Delicatessengeschäften u. Colonialwaaren-Geschäften (zu Originalpreisen bei dem)

Generalvertreter

Jos. Wilh. Roth,

20 Leopoldstraße 20.

J. SORIN & Co

COGNAC

feinste franz. Marke, in Originalflaschen und Gebinden ab hiesigem Transitlager empfiehlt das Generaldepot für Süddeutschland. — **Détail-Verkauf in den bekannten Niederlagen.**

Rudolf Oberst, Sofienstrasse 60.
Telephon Nr. 1290.

Café, Thee, Chocolade à la minute,

bei

Carl Mauterer,

mehrj. Patissier
de S. A. S. des Fürsten von Monaco,
Café und Conditorei,
Kaiserstraße 14a.

Täglich frisch

gebratene Hahnen

bei **C. Cartharius,**
Karlstraße 13a.

H. Liede, Neustadt a. Hardt,

empfiehlt seine anerkannt besten und allgemein prima bewährten

Flaschenablaufgestelle
Flaschenschränke } **D.R.P.**

jeder verlangten Größe zu billigsten Preisen.

Fabriklager bei:
Franz Wiesenthal, Karlsruhe i. B., Schloßplatz 5,
Generalvertreter für Baden.

Das

Spezialgeschäft für Gardinen

von

Franz Tauer,

Kaiserstraße 185,

zeigt das Eintreffen sämmtlicher 3.1.

Neuheiten

für die **Frühjahrs-Saison** höfl. an.

Gardinen. **Gardinen.**

Reichassortirtes Lager in Vorhängen

jeder Art
vom **einfachsten** bis zum **elegantesten Genre,**
in **engl. Tüll, Spachtel, Band, Madras** und **Renaissance.**

Siebstoffe.

Entzückende Neuheiten in
bunten engl. Mousselines.
Stores und Spachtelrouleaux.

Franz Tauer,

Kaiserstraße 185.

Ich bitte höfl. um Beachtung meiner Schaufenster.

Hausordnungen

in Plakatform, à Stück unaufgezogen 15 Pfennig, auf starke Pappe aufgezogen 25 Pfennig, sind zu beziehen von der

2.1 **Macklot'schen Buchhandlung und Buchdruckerei.**

Kaloderma
Glycerin- und Honig-Gelée.
Das Beste gegen rauhe und spröde Haut der Hände und des Gesichts, wie auch Vorbeugungs-Mittel gegen die Röthe der Haut, verursacht durch Hitze und Kälte.
Kaloderma-Toilette-Seife,
feines, angenehmes Parfüm.
Äusserst sparsam im Verbrauch.
Kaloderma-Reis-Puder,
schmiegt sich der Haut auf das Innigste an und ist durch seine sammtartige Beschaffenheit sehr beliebt.

Unübertroffen zur Erhaltung einer schönen Haut
KALODERMA
KALODERMA-GELÉE ✻ KALODERMA-SEIFE
Gesetzlich geschützt unter № 12815.
F. WOLFF & SOHN, KARLSRUHE

empfiehlt
Friedrich Blos,
Grossherz. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel. 3.1.

Zu vortheilhaftem Einkaufe empfehle ich
ca. 300 Stück echte Perser Teppiche
in allen Grössen.
Preislagen: 16.50, 26.50, 37.—, 50.—, 65.—, 98.—, 120.— bis 850.— Mk. pro Stück.
Adolf Sexauer, Hoflieferant,
Teppichhaus, Kaiserstrasse 213 (Neubau).

Statt besonderer Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauerkunde, daß gestern Abend 5 Uhr unsere liebe Verwandte

Fräulein
Sofie Zimmermann
aus **Mühlburg**

nach langem Leiden im 71. Lebensjahre verschieden ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Mühlburg-Karlsruhe, 22. Febr. 1901.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 24. Februar, Nachmittags 2 Uhr, auf dem Karlsruher Friedhofe statt.

Geldsorten vom 22. Februar 1901.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.27	16.23
„ in ½	—.—	—.—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.62	9.57
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.45	20.42
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—.—
Hochh. Silber „	85.90	83.90
Holl. Silber fl. 100	—.—	—.—
Oesterr. Silber fl. 100	—.—	—.—
Russ. Imperiales	—.—	16.20

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

22. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 15	756 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	— 4	756 „	„	„
6 „ Abds.	— 3	756 „	„	„

Streng feste Preise.
Confirmanden-
Anzüge in Cheviot, Buxkin, Kammgarn 2c.
zu 14, 15, 16, 18, 20, 21, 22, 24, 25, 26, 28, 30—34 Mark.
Durchweg gute und haltbare Qualitäten, vorzüglich im Sitz, Schnitt und Ausführung empfiehlt in einer **großartigen Auswahl.**
Für Anfertigung nach Maaß
großes Lager in Stoffen
in anerkannt bester Ausführung.
N. Breitbarth, Karlsruhe,
Kaiser- und Lammstr.-Ecke.
Streng feste Preise.

Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.

Damen-Wäsche: Hemden, Beinkleider, Nachtjacken, Frisir-Mäntel, Matinées, Unterjacken, Corsettschoner, Strümpfe in Wolle und Baumwolle, Schürzen in farbig und weiss, Shirting-, Spitzen- u. Piqué-Röcke, seidene Unterröcke in allen modern. Farben,

Günstige Gelegenheit für Ausstattungen.

Flanell- u. Woll-Blousen mit grossem Rabatt.

Kinder-Wäsche: Hemdchen, Röckchen in Shirting u. Piqué, Höschen in Shirting und Barchent, Kleidchen in bunt und weiss, Tragkleidchen, Steckkissen, Jäckchen in Wolle und Baumwolle, Wagendecken, weiss und bunt, Häubchen, Hütchen, Strümpfchen.

weit unter Preis.

Frottir-Wäsche, Bade-Mäntel etc. etc.

zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen.

Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstrasse 189.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.